

LEKTION 6

DIE RECHTSPRECHUNG

- TEXTE:**
- A. Rechtsprechung**
 - B. Rechtsprinzipien**
 - C. Das Verfassungsgericht der Republik Belarus**

Übung 1. Lesen Sie und übersetzen Sie:

das Verfahren, die Klage, der Grundsatz, die Sicherheit, der Teilnehmer, die Entscheidung, der Beweis, der Angeklagte, der Zeuge, , der Vorsitzende, das Urteil, die Schuld, die Tat, die Aufrechterhaltung, die Beratung

Übung 2. Analysieren Sie folgende Komposita und übersetzen Sie sie:

das Hauptverfahren, das Gerichtsverfahren, das Strafverfahren, der Prozessbeteiligte, der Zivilprozess, der Rechtsschutz, das Rechtsstaatsprinzip, der Rechtsstreit, die Staatssicherheit, der Prozessteilnehmer, die Strafverhandlung, der Staatsbeamte, die Klageschrift, der Protokollführer, die Rechtsstreitigkeit, die Vollmacht

Übung 3. Finden Sie russische Äquivalente.

1. die Rechtsprechung ausüben	a) оглашать приговор
2. den Angeklagten verteidigen	в) допрашивать свидетелей
3. die Zeugen vernehmen	с) рассматривать дело
4. die Schuld beweisen	д) осуществлять правосудие
5. über den Streit verhandeln	е) соблюдать закон
6. das Urteil verkünden	ф) защищать подсудимого
7. die Gesetze einhalten	г) наказывать преступника
8. den Täter bestrafen	h) доказывать вину

Übung 4. Lesen Sie und übersetzen Sie den Text.

RECHTSPRECHUNG

Die Rechtsprechung ist die Ausübung der Gerichtsbarkeit durch dazu berufene Persönlichkeiten und Gerichte. Das Gericht ist eine Behörde, die Recht spricht. In der Hauptverhandlung soll das Gericht in mündliche Form eine umfassende Vorstellung von der Tat und dem Angeklagten gewinnen, um ein gerechtes Urteil zu fällen. Seine Aufgaben sind auch, die Wahrheit festzustellen und die Persönlichkeit des Angeklagten, alle belastenden und entlastenden Umstände der Tat zu erforschen.

Ein gerichtlicher Zivilprozess wird in der Regel durch die Klage eingeleitet. Seine Teilnehmer sind das Gericht, der Kläger und der Beklagte. Mit der Klage

begehrt der Kläger bei Gericht Rechtsschutz gegen den Beklagten. Die Klage wird im Zivilprozess durch Zustellung der Klageschrift erhoben. Die Zivilverhandlung schließt mit der Verkündung eines Beschlusses.

Die Teilnehmer des Strafprozesses sind der Richter, der Vorsitzende, der Staatsanwalt, der Angeklagte und sein Verteidiger, der Protokollführer sowie die Zeugen und die Sachverständigen. Der Richter ist Staatsbeamter mit der Vollmacht zur Entscheidung von Rechtsstreitigkeiten. Es darf keinem Richter vorgeschrieben werden, wie er zu urteilen hat. Die Strafverhandlung beginnt mit dem Aufruf des Angeklagten, der Zeugen und Sachverständigen. Der Vorsitzende gibt die Namen der Prozessbeteiligten bekannt. Er fordert die Zeugen auf, bis zu ihrer Vernehmung den Sitzungssaal zu verlassen. Die Leitung der Verhandlung, die Aufrechterhaltung der Ordnung in der Gerichtssitzung, die Vernehmung des Angeklagten und die Aufnahme der weiteren Beweise ist die Sache des Vorsitzenden. Nach dem Abschluss der Beweisaufnahme folgen die Plädoyers des Staatsanwaltes und des Verteidigers. Das letzte Wort gebührt dem Angeklagten. Die Hauptverhandlung schließt nach geheimer Beratung mit der öffentlichen Verkündung des Urteils.

Im gerichtlichen Verfahren ist die Öffentlichkeit zugelassen. In manchen Fällen darf sie kraft Gesetzes ausgeschlossen sein, z.B. bei Gefährdung der Staatssicherheit oder bei Verletzung schutzwürdiger persönlichen Interessen.

Die judikative Gewalt wird in der Republik Belarus durch die Gerichte ausgeübt. Sie haben zwei Zweigen: das Verfassungsgericht und die ordentlichen Gerichte. Das Verfassungsgericht entscheidet über die Verfassungsstreitigkeiten und kontrolliert die Verfassungsmäßigkeit der Gesetze. Zu den ordentlichen Gerichten gehören das Oberste Gericht, das Minsker Stadtgericht, Regional- und Regionalwirtschaftsgerichte sowie Kreisgerichte. Das Oberste Gericht ist die höchste rechtsprechende Instanz in der Republik.

Übung 5. Ordnen Sie die Aussagen entsprechend dem Text.

- 1) Der Richter fordert die Zeugen auf, den Sitzungssaal zu verlassen.
- 2) Man ruft die Zeugen, den Angeklagten, den Sachverständigen auf.
- 3) Der Richter verkündet das Urteil.
- 4) Der Richter vernimmt die Zeugen.
- 5) Der Vorsitzende gibt die Namen der Prozessbeteiligten bekannt.

Übung 6. Ergänzen Sie die Sätze.

- 1) Das Gericht übt die Rechtsprechung in ... aus.
- 2) Die Bürger sollen die geltenden Gesetze gewissenhaft
- 3) Das Hauptverfahren beginnt mit der Einreichung der
- 4) Das Gericht beschließt die ... eines Zivilverfahrens.
- 5) Die vernommenen ... verließen den Sitzungssaal.
- 6) Das Gericht erforscht die Persönlichkeit des ... , die Umstände und Folgen seiner Tat.

- 7) Die ... des Urteils ist die Sache des Vorsitzenden.
- 8) Das Verfahren hat die Aufgabe, ... zu erforschen.
- 9) Am Gerichtsverfahren beteiligen sich der Sachverständige und
- 10) Der Vorsitzende gibt die Namen des Richters, ... bekannt.

Übung 7. Definieren Sie die Begriffe.

Unter ... versteht man

Richter

Staatsanwalt

Rechtsanwalt

Übung 8. Antworten Sie auf folgende Fragen zum Text:

- 1) Welche Organe üben die Rechtsprechung in der Republik Belarus aus?
- 2) Womit beginnt das gerichtliche Verfahren?
- 3) Warum rufen die Bürger bei Streitigkeiten das Gericht an?
- 4) Wodurch wird ein Verfahren eingeleitet?
- 5) Welche Rechtsstaatsprinzipien gelten für sämtliche Gerichtsverfahren?
- 6) Wer führt die Gerichtsverhandlung durch?
- 7) Wie erfolgt die Verkündung des Urteils?
- 8) Welche gesellschaftlichen Aufgaben erfüllt die öffentliche Verhandlung einer Sache?
- 9) Welches Recht hat der Verurteilte nach der Verkündung des Urteils?

Übung 9. Erzählen Sie den Text nach.

TEXT B

Übung 1. Lesen und übersetzen Sie folgende Wörter mit dem gleichen Stamm:

das Rechtsprinzip, der Rechtsgrundsatz, die Rechtsnorm, die Rechtsbestimmung, das Rechtsgebiet, die Rechtsverordnung, die Rechtmäßigkeit, die Rechtsregelung, die Rechtssicherheit, die Rechtsüberzeugung, der Rechtsgenosse, die Rechtsordnung, das Rechtsleben

Übung 2. Ersetzen Sie die Verben durch Substantive, beachten Sie dabei das Geschlecht dieser Substantive:

Muster: bedeuten – die Bedeutung

bestimmen, anwenden, übereinstimmen, handeln, entscheiden, diskriminieren, erlassen, absichern, vermitteln

Übung 3. Lesen und übersetzen Sie den Text.

Rechtsprinzipien

Rechtsprinzipien sind die grundlegenden Ideen und Richtlinien, die den Inhalt der Rechtsregelung bestimmen. Sie sind Rechtsbestimmungen, die eine große Bedeutung für den Staat haben, und in verschiedenen Rechtsgebieten Anwendung finden. Gewisse Rechtsgrundsätze haben ihren Niederschlag im Grundgesetz gefunden. Zu den Grundprinzipien, die in jedem Rechtsstaat gelten müssen, gehören das Rechtsprinzip der Legalität (Legalitätsprinzip), das Rechtsprinzip der Gleichheit (Gleichheitsgrundsatz), das Prinzip der Verlässlichkeit (Rechtssicherheit) und das Prinzip der Transparenz (Übersichtlichkeit).

Das Legalitätsprinzip bedeutet Gesetzmäßigkeit und bezeichnet die Übereinstimmung einer bestimmten Handlung oder Maßnahme mit dem geltenden Recht. Nach diesem Prinzip muss alles staatliche Handeln, jede Entscheidung durch ein Gesetz mit seinen Rechtsverordnungen gedeckt sein.

Der Gleichheitsgrundsatz besteht in der Garantie der Gleichheitsrechte. Das Grundgesetz bestimmt: «Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich». Es konkretisiert diesen allgemeinen Gleichheitssatz in mehreren Bestimmungen, z.B. die Gleichberechtigung von Männern und Frauen; das umfassende Verbot rechtlicher Diskriminierung aus rassistischen, religiösen, politischen und anderen Gründen; das Recht auf die staatsbürgerliche Gleichstellung aller Menschen. Das Gesetz, die Gesetzgeber, die Anwender des Gesetzes (Richter) dürfen niemanden bevorzugen.

Die Rechtssicherheit gehört zu den tragenden Zielen einer jeden Rechtsordnung. Die Aufstellung von Rechtsnormen als Folge der Wertung gleichliegender Einzelfälle oder einer aus dem anderen Anlass Rechtsüberzeugung dient nicht nur der gerechten Fallentscheidung. Sie soll im besonderen Maße auch den Rechtsgenossen das Gefühl der Rechtssicherheit vermitteln.

Diese ermöglicht es dem Einzelnen, sein Verhalten im Rechtsleben nach der Erkenntnis einzurichten, welche rechtliche Wertung ein gedachter Tatbestand auf Grund der bestehenden Rechtsordnung erfahren wird.

Das Prinzip der Transparenz dient quasi der Absicherung der ersten drei Grundprinzipien. Auf allen Ebenen des staatlichen Handelns muss Transparenz herrschen.

Alle diesen Rechtsprinzipien bestimmen Möglichkeiten der Vervollkommnung von Rechtsnormen. Sie sind Hauptideen für die Gesetzgeber. Durch die Rechtsprinzipien wird das Rechtssystem an die wichtigsten Interessen und Bedürfnisse des Menschen und der Gesellschaft gebunden.

Übung 4. Übersetzen Sie die Wortverbindungen ins Russische:

die Grundsätze festhalten, mit dem geltenden Recht übereinstimmen, an Gesetz und Recht gebunden sein, auf Rechtmäßigkeit überprüfen, die rechtliche Diskriminierung verbieten, der gerechten Entscheidung dienen, den Tatbestand rechtlich werten, die Rechtsnormen vervollkommen

Übung 5. Finden Sie das passende Verb.

1. die Maßnahmen	a. bedeuten
2. die Übereinstimmung	b. bezeichnen
3. der Gleichheitssatz	c. überprüfen
4. das Gefühl der Rechtssicherheit	d. konkretisieren
5. die rechtliche Wertung	e. vermitteln
6. die Gesetzmäßigkeit	f. erfahren

Übung 6. Beantworten Sie folgende Fragen:

- 1) Was bedeuten Rechtsprinzipien?
- 2) Welche Rolle spielen die Rechtsprinzipien im Fungieren des Staates?
- 3) Nennen Sie die wichtigsten Rechtsprinzipien.
- 4) Was bedeutet das Legalitätsprinzip?
- 5) Worin besteht das Prinzip der Gleichheit?
- 6) Was stellt das Prinzip der Verlässlichkeit dar?
- 7) Muss alles staatliche Handeln übersichtlich sein?

Übung 7. Sagen Sie, ob es richtig ist. Benutzen Sie dabei folgende Sprechmodelle:

Es gibt keinen Zweifel, dass
Da muss ich doch widersprechen, dass

- 1) Die Rechtsprinzipien haben eine besondere Bedeutung für den Staat.
- 2) Die besondere Bedeutung der Rechtsprinzipien erfordert eine etwas genaue Betrachtung.
- 3) Die Rechtsprinzipien finden Anwendung in keinen Rechtsgebieten.
- 4) Die meisten Rechtsgrundsätze finden ihren Niederschlag in der Bundesverfassung.
- 5) Im Rechtsstaat soll nur das Prinzip der Legalität gelten.
- 6) In einem demokratischen, sozialen Rechtsstaat müssen die Rechtsprinzipien eingehalten werden.
- 7) Alles staatliche Handeln kann nicht immer übersichtlich sein.

Übung 8. Erklären Sie die Begriffe, indem Sie folgendes Sprechmodell verwenden:

Bei ... handelt es sich um

Legalitätsprinzip, Gleichheitsgrundsatz, Rechtssicherheit, Übersichtlichkeit.

Übung 9. Ergänzen Sie die Sätze mit den Wörtern unter dem Strich.

1) In jedem Rechtsstaat müssen . . . gelten. 2) Die Rechtsprinzipien sind . . . , die eine besondere Bedeutung für den Rechtsstaat haben. 3) Die meisten Rechtsprinzipien finden ihre Anwendung in verschiedenen . . . 4) Alle Menschen sind vor dem . . . gleich. 5) Jegliches staatliche Handeln muss . . . sein. 6) Jeder Mensch muss die gleichen . . . und die . . . haben. 7) Auf allen Ebenen des staatlichen Handelns muss . . . herrschen.

Transparenz, Rechte, Pflichten, Gesetz, legal, Rechtsgebiete, Rechtsbestimmungen, Rechtsprinzipien.

Übung 10. Stellen Sie in den nachstehenden Sätzen passende Adjektive aus der Liste.

*gleich / geltend / bestimmt / grundlegend /
rassisch / politisch / religiös / staatlich /
übersichtlich*

1) Die Rechtsprinzipien sind ... Ideen und Richtlinien. 2) Die ... Handlung des Staates muss mit dem ... Recht übereinstimmen. 3) Unabhängige Richter überprüfen alle ... Maßnahmen. 4) Das Grundgesetz verbietet rechtliche Diskriminierung aus ..., ..., ..., Gründen. 5) Alles staatliche Handeln muss ... sein. 6) Das Grundgesetz bestimmt: «Alle Menschen sind vor dem Gesetz

Übung 11. Übersetzen Sie die Sätze.

1) Die Grundlage und die Schranken des staatlichen Handelns ist das Recht. 2) In der modernen Gesellschaft sind die Grundprinzipien in einer Staatsverfassung niedergelegt. 3) Die Rechtsprinzipien stehen an der Spitze der Tätigkeit des Staates. 4) Es gibt vier hochrangige, übergeordnete Grundprinzipien, die für jeden Rechtsstaat gelten müssen. 5) Alle Grundprinzipien sind übergeordnete Grundprinzipien, die für jeden Rechtsstaat unabdingbar gelten müssen. 6) Die Rechtsprinzipien bestimmen alle Möglichkeiten der Vervollkommnung der Rechtsnormen. 7) Bei der Rechtsanwendung wird die Beachtung des Legalitätsprinzips garantiert. 8) Staatliches Handeln muss im öffentlichen Interesse liegen und verhältnismäßig sein.

TEXT C

Übung 1. Lesen und übersetzen Sie den Text.

DAS VERFASSUNGSGERICHT DER REPUBLIK BELARUS

Am 30. März 1994 wurde das Verfassungsgericht der Republik Belarus gemäß der Verfassung gegründet. Laut Artikel 116 wird das Verfassungsgericht aus 12 Richtern gebildet. 6 Richter des Verfassungsgerichtes werden vom Präsidenten der Republik Belarus ernannt, die anderen 6 werden vom Rat der Republik gewählt. Der Vorsitzende des Verfassungsgerichtes wird vom Präsidenten im Einverständnis mit dem Republikrat ernannt. Der derzeitige Vorsitzende des Verfassungsgerichtes ist Eine Amtsperiode der Richter beträgt 11 Jahre, laut Verfassung ist eine zweite Amtszeit der Richter zulässig.

Das Verfassungsgericht der Republik Belarus kontrolliert die Verfassungsmäßigkeit der normativen Akte im Staat. Es prüft die Initiativen und die Arbeit des Präsidenten, der Nationalversammlung, des Obersten Gerichtes und des Ministerrates der Republik Belarus. Außerdem begutachtet es auf Vorschlag des Präsidenten systematische oder grobe Verletzungen der Verfassung der Republik Belarus durch die Parlamentskammern. Die Entscheidungen des Verfassungsgerichtes sind endgültig, Beschwerden oder Einsprüche sind nicht möglich.

Jeder ist gemäß Art. 40, 122 der Verfassung dazu berechtigt, individuelle oder kollektive Schreiben an die staatlichen Organe zu richten. In Fällen, bei denen Beschlüsse der Abgeordneten oder anderer Organe die Rechte, Freiheiten und die verfassungsrechtlichen Interessen der Bürger beschränken, kann das Verfassungsgericht angerufen werden. Das Verfassungsgericht der Republik Belarus begutachtet die Beschwerden und verlangt – falls notwendig – Maßnahmen zur Beseitigung der Widersprüche oder der Lücken in der Gesetzgebung.

Übung 2. Erzählen Sie den Text nach.

GRAMMATIK: Präteritum Indikativ Passiv: Formenbildung

Übung 1. Finden Sie in der dritten Spalte die Übersetzung von Verben aus der zweiten Spalte.

wählen – wählte - gewählt	1. wird ... <i>gewählt</i> 2. wurde ... <i>gewählt</i> 3. wurden ... <i>gewählt</i> 4. werden ... <i>gewählt</i>	a) <i>избирается</i> в) <i>был избран</i> с) <i>избираются</i> d) <i>были избраны</i>
besprechen – besprach- besprochen	5. wurde ... <i>besprochen</i> 6. werden ... <i>besprochen</i> 7. wurden ... <i>besprochen</i>	a) <i>обсуждаются</i> в) <i>обсуждались</i> с) <i>обсуждается</i>

	8. wird ... <i>besprochen</i>	d) <i>обсуждался</i>
vorlegen – legte ... vor - vorgelegt	9. werden ... <i>vorgelegt</i> 10. wurden ... <i>vorgelegt</i> 11. wird ... <i>vorgelegt</i> 12. wurde ... <i>vorgelegt</i>	a) <i>был представлен</i> в) <i>представляется</i> с) <i>представляются</i> d) <i>были представлены</i>
annehmen – nahm ... an - angenommen	13. werden ... <i>angenommen</i> 14. wurden ... <i>angenommen</i> 15. wurde ... <i>angenommen</i> 16. wird ... <i>angenommen</i>	a) <i>принимались</i> в) <i>принимался</i> с) <i>принимается</i> d) <i>принимаются</i>

Übung 2. Bilden Sie Passivsätze. Achten Sie dabei auf die Tempusform.

1. Man muss diese Waren unbedingt bestellen. 2. Man kann den Termin nicht weiter hinausschieben. 3. Den Vertrag muss man unbedingt einhalten. 4. Wir können Ihren Auftrag nicht erfüllen. 5. Wir könnten den Zahlungseingang nicht bestätigen. 6. Morgen eröffnet man die Hannover-Messe. 7. Ich habe die Rechnung per Überweisung bezahlt. 8. Bei uns bereitet man die Konferenzen sorgfältig vor. 9. Er hat mich umgehend über diese Neuentwicklung informiert.

Übung 3. Beantworten Sie die folgenden Fragen mit Passivsätzen!

1. Von wem wird das Protokoll angefertigt? (ein Kriminalbeamter). 2. Von wem wurden die Papiere überprüft? (die Polizei). 3. Von wem sind die Zeugen abgefragt worden? (das Gericht). 4. Wodurch wurde der Einbrecher schnell verhaftet? (die Sofortmaßnahmen der Miliz). 5. Von wem wurden die Aussagen gemacht? (der Augenzeuge des Vorfalls). 6. Wodurch ist das Urteil gemildert worden? (das offene Geständnis des Angeklagten). 7. Was wird heute im Fernsehen übertragen? (ein neuer Kriminalfilm). 8. Womit ist die Tür geöffnet worden? (der Schlüssel). 9. Womit wurde der Tresor geknackt? (ein Dietrich). 10. Wann kann dieses Verbrechen aufgeklärt werden? (nächste Woche). 11. Von wem wird der Verletzte vernommen werden? (der Kriminalist L.).

Übung 4. Sagen Sie anders.

Beispiel:- Wir beraten die Kunden.

- Die Kunden werden beraten.

1. Wir holen die Fernseher ab und installieren sie. 2. Wir bringen die Geräte ins Haus. 3. Wir installieren Antennen. 4. Wir führen die neuesten Apparate vor. 5. Wir bedienen die Kunden höflich. 6. Wir machen günstige Angebote.

Übung 5. Gebrauchen Sie die Sätze im Aktiv.

1. Es wird in unserer Firma am Wochenende nicht gearbeitet. 2. Der Rechnungsbetrag wird noch heute an Sie überwiesen. 3. Ihm ist gekündigt worden. 4. Die Bestellung wird von uns innerhalb von zwei Wochen ausgeführt. 5. Ihre Sonderwünsche werden von uns berücksichtigt werden.

**MACHEN SIE SICH MIT DER THEMATISCHEN WÖRTERLISTE
BEKANNT**

das Gericht	суд
das (die) ordentliche, - n Gerichte	общий суд (суд общей юрисдикции)
das Gericht anrufen	обратиться в суд
der (Straf / Zivil)prozess	гражданский процесс
der Rechtsstreit	правовой спор
die (Haupt)verhandlung	судебное слушание (процесс, разбирательство)
das (Gerichts)verhandlung	судебное слушание (процесс, разбирательство)
das (Haupt / Straf)verfahren	судебное слушание (процесс, разбирательство)
das Verfahren	производство по делу
den Prozess einleiten /einstellen	начать / прекратить процесс
der Vorsitzende, - n (der Vorgesetzte, - n)	председатель
der Staatsanwalt, - anwälte (der Ankläger, -)	прокурор
der Richter, -	судья
der Beschuldigte, - n	обвиняемый
beschuldigen Akk.	обвинять
der Angeklagte, - n	подсудимый
anklagen Akk.	обвинять
die (staatliche) Anklage	(государственное) обвинение
die Anklage erheben / vertreten	возбуждать (предъявлять) / представлять (поддерживать) обвинение
die Schuld erkennen / leugnen	признавать / отрицать вину
der Zeuge, - n	свидетель
der Augenzeuge, - n	очевидец
der Kläger, -	истец
die Klage	иск
der Beklagte, - n	ответчик
der Rechtsanwalt, - anwälte (der Verteidiger, -)	адвокат, защитник
vernehmen Akk.	допрашивать

die Vernehmung	допрос
der zu Vernehmende, - n	допрашиваемый
die Beweisaufnahme	предъявление доказательств, судебное следствие
der (Sach)beweis, - e	улика, (вещественное) доказательство
beweisen Akk.	доказывать
die Wahrheit feststellen	установить истину
die belastenden und entlastenden Umstände	смягчающие и отягчающие обстоятельства
das (Gerichts)urteil	приговор суда
(ver)urteilen Akk.	приговорить, осудить
der Verurteilte, - n	осужденный
der (Gerichts)beschluss, -beschlüsse	судебное решение
die (Gerichts)entscheidung, - en	судебное решение
die Streitigkeit, - en	судебный спор
über Streitigkeiten entscheiden	рассматривать судебные споры
Streitigkeiten verhandeln	рассматривать судебные споры
die (Zivil / Straf)sache, - en	гражданское / уголовное дело
die Ordnungswidrigkeit, - en	административное правонарушение
die Rechtsprechung	правосудие, отправление правосудия
Recht sprechen	отправлять правосудие
die Rechtspflege	отправление правосудия
die Gerichtsbarkeit	отправление правосудия, юрисдикция